

# GEMEINDE BRIEF

der evangelischen  
Kirchengemeinden  
Brockhagen und Steinhagen

Nr. 02/2020



■ Corona und seine Folge für das Gemeindeleben  
■ Neue Presbyterien nehmen Arbeit auf ■ Veranstaltungstermine

- 3 Auf ein Wort
- 4 Presbyterium Steinhagen
- 5 Corona, Glocken und Berggebet
- 6 Steckbrief Presbyterium
- 8 Amtshandlungen Steinhagen
- 10 Video-Gottesdienst in der Dorfkirche
- 12 Kirchenmusik in Quarantäne
- 14 Schaukasten 2.0 Gemeindehomepage
- 16 Veranstaltungen in Steinhagen
- 18 Gottesdienstplan
- 20 Gemeindefest am 30. August 2020
- 21 Garten der Generationen
- 22 Jugendarbeit und Corona
- 24 Ströhen-Gottesdienst
- 25 Namensausschreibung Gemeindebrief
- 26 Sommer-Sammlung der Diakonie
- 27 Presbyterium Brockhagen
- 28 Amtshandlungen Brockhagen
- 29 Verabschiedung G. Zimmermann
- 30 Vorstellung Presbyter A. Gerdkamp
- 31 Vorstellung von Pfarrer M. Storck
- 32 Ein besonders dickes Dankeschön
- 33 Baumpflanz-Aktion in Brockhagen
- 34 Veranstaltungen in Brockhagen

## EV. KIRCHENGEMEINDE STEINHAGEN

Brockhagener Str. 28, 33803 Steinhagen  
 Gemeindebüro: Tel. 05204 / 36 28  
 Friedhofsamt: Tel. 05204 / 800 186  
[gemeindeamt@kirche-steinhagen.de](mailto:gemeindeamt@kirche-steinhagen.de)  
[www.kirche-steinhagen.de](http://www.kirche-steinhagen.de)

## Öffnungszeiten des Gemeindebüros:

Montag geschlossen  
 Dienstag bis Freitag 09 - 12 Uhr  
 Donnerstag 15 - 17 Uhr  
 Auf Grund der aktuellen Corona-Krise kann es zu Änderungen kommen. Zur Zeit ist das Gemeindebüro für Publikumsverkehr geschlossen.

## KONTAKTE AUS STEINHAGEN

**PfarrerIn Dagmar Schröder**  
[dagmar.schroeder@kirche-steinhagen.de](mailto:dagmar.schroeder@kirche-steinhagen.de)  
 Apfelstraße 20, Tel. 05204 / 4679

**PfarrerIn Kirsten Schumann**  
[kirsten.schumann@kirche-steinhagen.de](mailto:kirsten.schumann@kirche-steinhagen.de)  
 Brockhagener Str. 26  
 Tel. 05204 / 2888, Mobil 0160 / 429 4078

**Pfarrer André Heinrich**  
[andre.heinrich@kk-ekvw.de](mailto:andre.heinrich@kk-ekvw.de)  
 Kästnerstr. 12 (Brockh.), Tel. 05204 / 4403

**PfarrerIn i. E. Petra Isringhausen**  
[petra.isringhausen@kirche-steinhagen.de](mailto:petra.isringhausen@kirche-steinhagen.de)  
 Plaßstr. 27, 33611 Bielefeld  
 Tel. 0521 / 87 48 47

**Pfarrer i. E. Christhard Greiling**  
[christhard.greiling@kirche-steinhagen.de](mailto:christhard.greiling@kirche-steinhagen.de)  
 Brockhagener Str. 28, Tel. 05204 / 870 339  
 Mobil 0151 / 688 702 62

**Jugendreferentin Andrea Melzer**  
[andrea.melzer@kirche-steinhagen.de](mailto:andrea.melzer@kirche-steinhagen.de)  
 Mobil 0171 / 803 50 28

**Jugendreferentin Silja Hawerkamp-Bußmann**  
 Mobil 0151 / 721 402 61

**Kirchenmusikerin Annette Petrick**  
[petrick@kirche-steinhagen.de](mailto:petrick@kirche-steinhagen.de)  
 Lüningsweg 2, Tel. 05204 / 870 20 88  
 Mobil 0151 / 721 402 57

**Küsterin Dorfkirche Ilka Klingbeil**  
 Mobil 0151 / 721 402 58

**Küsterin Johannes-Busch-Haus Silke Lütgemeier**, Tel. 05204 / 8607  
[silke.luetgemeier@kirche-steinhagen.de](mailto:silke.luetgemeier@kirche-steinhagen.de)

**Küsterin Friedrich-von Bodelschwig-Haus Nicole Bollweg**, Tel. 05204 / 4270  
[nicole.bollweg@kirche-steinhagen.de](mailto:nicole.bollweg@kirche-steinhagen.de)

**Hausmeister Andreas Christiansen**  
 Mobil 0151 / 721 402 62

**Diakoniestation: Cornelia Woge**  
[stationsbezirk.steihagen@diakonie-halle.de](mailto:stationsbezirk.steihagen@diakonie-halle.de)  
 Unteres Feld 6, Tel. 05204 / 804 26

**Mobiles Hospizteam Steinhagen**  
[hospizsteinhagen@gmail.com](mailto:hospizsteinhagen@gmail.com)  
 Mobil 0172 / 18 77 259 (8:00 - 20:00 Uhr)

Monatsspruch Juni 2020 - 1. Könige 8, 39

## „Du allein kennst das Herz aller Menschenkinder.“

Alle Menschen – die ganze Welt ist betroffen von der Corona-Pandemie. Herzen sind erfüllt von Sorgen und Ängsten: Trifft mich die Krankheit – und wenn ja, wie heftig? Bleiben die bewahrt, die mir am Herzen liegen? Muss ich aufgeben, wofür mein Herz schlug – im Beruf, im Sport, beim Reisen? Werde ich die finanziellen Einbußen verkraften können?

Ein Herz für Andere zeigen Manche auf erstaunliche Weise. Eine ganze Flüchtlingsfamilie näht Stoffmasken für Krankenhäuser und Pflegeheime. Wer zu Hause bleiben muss, ruft Menschen an, die einsam sein könnten. Firmen stellen ihre Produktion um und stellen her, was fehlt: Beatmungsgeräte zum Beispiel oder Desinfektionsmittel.

Es gibt allerdings auch gegenteilige Erfahrungen:

Hartherzige Geschäftemacherei, die Gewinn aus der Notlage schlagen will. Verschlussene Herzen, die begeistert in die digitale Welt stürmen und achselzuckend diejenigen zurücklassen, die sich die teuren Geräte nicht leisten können. Träge Herzen, die sich jetzt nicht auch noch um den Hunger in der Welt kümmern wollen oder um die Klimasorgen.

Gott schaut uns ins Herz. Gott weiß, wie es in uns aussieht.

Aber sind wir bereit innezuhalten? Unser Herz wieder im Takt des Reiches Gottes schlagen zu lassen?

Diente die Zeit der Kontaktbeschränkungen zur Besinnung auf das Wichtige im Leben? Oder produzierte sie noch mehr atemloses Hetzen – nach Mehl, Hefe, Klopapier, nach der schnellsten Möglichkeit

wieder so weiter zu machen wie zuvor? Bleibt etwas von den vielen Solidaritätsaktionen, vom proklamierten „Zusammenhalten“ und vom „miteinander stark“ sein? Gott liegen alle Menschen am Herzen. Gott hat uns alle erschaffen, hat uns den Atem seiner Liebe eingehaucht. Es zerreißt Gott das Herz, wenn wir Schaden nehmen an Leib und Seele. Wenn wir herzlos, geistlos die Zukunft der Welt gestalten. Wir haben die Chance, jetzt Herz zu zeigen. Nicht in die alten Spurrillen zurück zu gleiten. Sondern uns von Gottes Geist in Bewegung bringen zu lassen.

*PfarrerIn Dagmar Schröder*



Malermeister  
**Bartelniewöhner**

Malerarbeiten • Fassadenanstriche • Fußbodenverlegung • Vollwärmeschutz

Hermelinstraße 24a Telefon (0 52 04) 58 80  
 33803 Steinhagen Telefax (0 52 04) 8 92 51  
[www.bartelniewoehner.de](http://www.bartelniewoehner.de)



**#BleibtGesundSteinhagen**

Nutzen Sie unseren  
 Gratis-Service zur Marktpreis-  
 einschätzung Ihrer Immobilie!  
 Tel.: 0521 - 770 19 440

**Stracke Immobilien**  
 AN DER KUNSTHALLE

## Aus dem Presbyterium Steinhagen

Seit dem 27. März 2020 ist das neue Steinhagener Presbyterium im Amt. Die Kontaktbeschränkungen und das Versammlungsverbot wegen der Corona-Pandemie machten es leider unmöglich, die Amtseinführung im Rahmen eines festlichen Gottesdienstes zu begehen. Statt dessen legten die Presbyterinnen und Presbyter ihr Gelöbnis schriftlich ab, und die Schlüsselpositionen im Presbyterium, in den Fachausschüssen und Stiftungen wurden per Briefwahl bestimmt.

Sobald wieder größere Gottesdienste und Zusammenkünfte möglich sind, sollen Begrüßung und Verabschiedung der Presbyteriumsmitglieder mit der Gemeinde begangen werden.

Die Presbyteriumsmitglieder stellen sich in diesem und den nächsten Gemeindebriefen mittels eines Steckbriefes vor. Diese Steckbriefe sind dann auch auf der Homepage unserer Kirchengemeinde zu finden ([www.kirche-steinhagen.de](http://www.kirche-steinhagen.de)).

Seit Mitte März fanden alle Sitzungen und Besprechungen als Telefonkonferenz statt. So konnte das Presbyterium auch die weiteren Berufungen in Ausschüsse und Arbeitskreise vollziehen. Entsendungen in die Kreissynode und Vorschläge für die Mitarbeit in den kreiskirchlichen Ausschüssen, sowie im Kreissynodalvorstand wurden bestimmt.

Die pandemiebedingten staatlichen Vorgaben haben weitreichende Auswirkungen auf Gottesdienste, Gemeindearbeit und Verwaltung. Hier ist das Presbyterium gefragt, mit Blick auf den Infektionsschutz angemessene Regelungen zu finden, die im Einklang mit den sich laufend ändernden Rahmenbedingungen stehen.

Bei Redaktionsschluss sind wir dabei, alle

Auflagen umzusetzen, die uns die Wiederaufnahme von Gottesdiensten ermöglichen sollen. Der Schutz der Gesundheit steht ganz oben an. Vieles muss anders werden als gekannt und gewohnt: nur wenige Personen sind pro Gottesdienststätte erlaubt, vereinzelt Sitzen auf markierten Positionen mit viel Abstand zu den anderen, Mundschutz, kein Gemeindegesang, kein Abendmahl, Taufen und Trauungen oder auch die Beerdigungen nur unter strengsten Schutzmaßnahmen ... Das Ordnungsamt achtet auf die Einhaltung.

Und der Andachtsraum im Friedrich-von-Bodelschwingh-Haus ist so beengt, dass wir dort vorübergehend gar keine Gottesdienste feiern können. Digitale Angebote ergänzen die gottesdienstlichen Zusammenkünfte.

Traurig sind wir über alle Gruppen und Kreise, die noch nicht wieder stattfinden können. Zudem steht in Frage, was aus den Freizeiten wird, aus den Jubiläumsfeiern, dem Gemeindefest. Für Mai mussten die Konfirmationen abgesagt werden. Können sie wohl im September stattfinden? Wenn der Gemeindebrief erscheint, wird sich die gesamte Lage schon weiterentwickelt haben. Hoffentlich zum Guten. Wir lernen ganz neu schätzen, was uns zuvor so selbstverständlich erschien.

Große Sorgen machen uns die Finanzen. Es wird ein sehr großer Rückgang bei den Kirchensteuereinnahmen erwartet. Das Presbyterium muss Konzepte entwickeln, die helfen, durch diese Krise zu kommen. Hoffen wir, dass wir uns als starke Gemeinschaft erweisen, die mit Zuversicht die neuen Wege einschlägt, auf die Gott uns gehen heißt.

*Pfarrerin Dagmar Schröder*

## Corona - die Glocken und das Berggebet

Seit Beginn der Corona Pandemie bis zum 08. Mai 2020 läuten um 19:30 Uhr in sehr vielen Gemeinden die Glocken. Dieses zusätzliche Läuten kam durch einen Aufruf des Superintendenten Hempelmann zustande, sich an diesem ökumenischen Läuten täglich für 5 Minuten zu beteiligen. Schnell war klar, dass sowohl die Glocken von St. Hedwig, vom Friedrich-von-Bodelschwingh-Haus, Johannes-Busch-Haus und von der Dorfkirche läuten werden.

Auch Steinhagen verbreitete das Berg-Gebet, das uns aus Eckhardtsheim und von der Kirchengemeinde Werther „an die Hand gegeben wurde“. Es ist eine sehr elementare Sprache, die zum freien Gebet anleiten will.

Glocken rufen die Gläubigen zu einem Moment des Innehaltens und zum Gebet. In diesem Fall dazu auf eine Kerze zu entzünden und mit einem gemeinsamen Gebet, in diesen Corona Zeiten besonders vor Gott

für andere Menschen um Kraft zu beten. In dieser Zeit ist kein Tag vergangen, wo mir Menschen nicht Bilder von ihren Kerzen schicken, oder von ihren Gebeten erzählen oder schreiben. Natürlich geschieht auch dieses Schreiben wesentlich über das Internet. Viele schreiben mir, wenn sie nach Tagen, wo sie nicht beten konnten, jetzt wieder angefangen haben – und was es ihnen selber für ein Trost ist, sich in diesem Moment mit anderen Gläubigen verbunden zu fühlen. Mich selber trägt das Gebet, um im Miteinander auch Füreinander da zu sein. Es hilft, das „Kontaktverbot“ auszuhalten und an Menschen zu denken, die man nicht sehen oder berühren kann.

Das Glockengeläut trägt die Gebete zum Himmel. Ich weiß, so direkt spreche ich nicht immer, aber ich bin gewiss, dass Gott alle Gebete hört und darauf antwortet.

*Ihre Pastorin Kirsten Schumann*



# HANS GEHLE

## BAU- UND MÖBELTISCHLEREI

### BESTATTUNGEN



**Türen & Fenster**  
in Holz und Kunststoff  
Roll-Läden \* Zimmertüren  
Möbelanfertigung \* Reparaturen

**Aufbahrungsräume & Trauerhalle im Haus**  
Bestattungsvorsorge  
Überführung mit eigenem Bestattungsfahrzeug  
Abstimmen von Terminen mit Friedhofsamt & Pfarrer  
Erledigung sämtlicher Formalitäten

**Telefon 05204 - 4437**  
 Fax: 05204 - 4212  
[info@hans-gehle.de](mailto:info@hans-gehle.de)    [www.hans-gehle.de](http://www.hans-gehle.de)  
 33803 Steinhagen, Patthorster Straße 2



## Presbyterium 2020 bis 2024



### Kristina Pforr

#### Mitglied in den Fachausschüsse und Arbeitskreise

- Fachausschuss für Kinder-, Jugend- und Konfirmandenarbeit
- Fachausschuss für Tageseinrichtungen für Kinder

#### Zu meiner Person

Ich bin verheiratet und habe zwei Töchter (22 und 15 Jahre). Durch deren Besuch des Kindergottesdienstes, Kinderchores und der Kinderbibeltage habe ich einen Bezug zur Kirchengemeinde erhalten. Durch meinen Beruf (Grundschullehrerin) macht mir die Arbeit mit Kindern Spaß und ich habe begonnen, in der Kirchengemeinde selbst als Ehrenamtliche tätig zu sein.

#### Meine Hobbies

Lesen, Musik, Singen in der Kantorei und Stricken

#### Im Presbyterium möchte ich ...

ein Ansprechpartner besonders für die Angelegenheiten des Kindergottesdienstes und der Kinderbibeltage sein.

#### Sonstiges Engagement

- Mitarbeit im monatl. Kindergottesdienst (mit Unterbrechung seit fast 13 Jahren)
- Mitarbeit in den jährlich stattfindenden Kinderbibeltagen (seit drei Jahren)
- Mitglied in der Kantorei Steinhagen
- Neues Mitglied des Presbyteriums

„Herr, deine Güte ist unvorstellbar weit wie der Himmel, und deine Treue reicht so weit, wie die Wolken ziehen.“

Psalm 36, 5



### Für Sie | Natürlich | Nah

- 🌿 Naturkosmetik Dr. Hauschka
- 🌿 Kosmetik von Nuxe
- 🌿 Naturheilmittel
- 🌿 Homöopathie & Anthroposophische Heilmittel
- 🌿 Fachberatung Wundmanagement
- 🌿 Reiseberatung
- 🌿 Spagyrik
- 🌿 Kostenloser Lieferservice mit unserem E-Auto

Christina Heitland e.Kfr. | Am Markt 23  
33803 Steinhagen | Tel. 0 52 04 / 72 61

[www.apothekeammarktsteinhagen.de](http://www.apothekeammarktsteinhagen.de)

## Presbyterium 2020 bis 2024

### Andreas Kleen



#### Mitglied in den Fachausschüsse und Arbeitskreise

- Finanzkirchmeister
- Vorsitzender Fachausschuss für Personal, Finanzen und Vermögen
- Öffentlichkeitsarbeit

#### Zu meiner Person

- Ausbildung zum Industriekaufmann
- Weiterbildung REFA und anschließend zum staatl. gepr. Betriebswirt (Fachrichtung Wirtschaftsinformatik)
- Aktuelle Position: Leiter Masterplanung und Logistik
- Verheiratet, 2 erwachsene Kinder
- Aufgewachsen in Quelle mit dem CVJM Quelle - vom Jungscharler über Gruppenleiter in den Vorstand
- Seit 1988 wohnen und arbeiten ich in Steinhagen

#### Meine Hobbies

Mein schöner Garten, Fahrrad fahren und Wandern

#### Im Presbyterium möchte ich ...

wieder als Kirchmeister meine gelernten Fähigkeiten auch für Gott und seine Gemeinde einsetzen. Dabei muss ein ausgeglichener Haushalt erreicht werden, bei Einhaltung aller Verpflichtungen und Vorschriften.

#### Sonstiges Engagement

- 1996 bis 2016 Mitglied im Presbyterium
- 2008 bis 2016 auch als Kirchmeister

„Der Herr ist mein Hirte, mir wird nichts mangeln. Er weidet mich auf einer grünen Aue und führet mich zum frischen Wasser. Er erquicket meine Seele. Er führet mich auf rechter Straße um seines Namens willen. Und ob ich schon wanderte im finstern Tal, fürchte ich kein Unglück; denn du bist bei mir, dein Stecken und Stab trösten mich. Du bereitest vor mir einen Tisch im Angesicht meiner Feinde.“

Du salbest mein Haupt mit Öl und schenkest mir voll ein. Gutes und Barmherzigkeit werden mir folgen mein Leben lang, und ich werde bleiben im Hause des Herrn immerdar.“

Psalm 23

## Amtshandlungen: 03. Feb. - 03. Mai 2020



### getauft wurden:

Aus rechtlichen Gründen können die Namen nicht im Internet veröffentlicht werden. Diese finden Sie nur im gedruckten Gemeindebrief, der in den Einrichtungen der Kirchengemeinde Steinhagen und Geschäften ausliegt. In Brockhagen wurde der Gemeindebrief ehrenamtlich verteilt.



### getraut wurden:

Aus rechtlichen Gründen können die Namen nicht im Internet veröffentlicht werden. Diese finden Sie nur im gedruckten Gemeindebrief, der in den Einrichtungen der Kirchengemeinde Steinhagen und Geschäften ausliegt. In Brockhagen wurde der Gemeindebrief ehrenamtlich verteilt.



### kirchlich bestattet wurden:

Aus rechtlichen Gründen können die Namen nicht im Internet veröffentlicht werden. Diese finden Sie nur im gedruckten Gemeindebrief, der in den Einrichtungen der Kirchengemeinde Steinhagen und Geschäften ausliegt. In Brockhagen wurde der Gemeindebrief ehrenamtlich verteilt.

**BUDDE**  
**GRABMALE**

WARENDORF



**Besuchen Sie  
eines der größten  
Grabmalgeschäfte  
Deutschlands.**

Splietterstraße 41 · 48231 Warendorf  
Tel. 02581-3076  
info@budde-grabmale.de

**Rufen Sie uns gerne an,  
informieren Sie sich  
auf unserer Homepage oder  
besuchen Sie uns  
direkt vor Ort.**

[www.budde-grabmale.de](http://www.budde-grabmale.de)

Lieferung und Aufstellung im  
Umkreis von **150 km** ohne jeden Aufpreis.

## Video-Gottesdienste in leerer Dorfkirche - eigene Erfahrungen

Als am Samstag, 14.03. nach diversen Telefonaten klar war, dass wir am darauffolgenden Sonntag, 15.03. (Okkuli) kein Gottesdienst stattfinden würde, empfand ich diese Entscheidung als Tiefpunkt aller bisher zu treffenden Entscheidungen in der Funktion als Presbyteriumsvorsitzende. Ich bin froh, dass ich diese Entscheidung zusammen mit Pfarrerin D. Schröder treffen konnte. Schon die zwei Wochen zuvor waren geprägt von Absagen diverser Gemeindeveranstaltungen und Teambesprechungen.

Ich hatte mir überlegt, dass neben den seelsorglichen Gespräche am Telefon und dem Schreiben der Geburtstagskarten auf jeden Fall auch die Intensivierung der Online-Bemühungen stehen müsste.

Durch Gespräche mit anderen Pfarrerkolleg\*Innen (bundesweit) wusste ich, dass viele mit den Gedanken spielten, sich über Videos an die Gemeinde zu richten, die nicht mehr zum Gottesdienst zusammenkommen kann.

Am Wochenende des 14./15. März ging alles sehr viel schneller, als ich das erwartet hatte: Es gab einen Homepage-Administrator (M. Krull), der Videos online stellen konnte, mehrere Kameras und auch Stativ, die von einem technisch sehr versierten Hausmeister (A. Christiansen) sicher bedient werden konnten.

So war am Abend des 14.03. klar: Es wird zwar keinen Gottesdienst in Steinhagen geben – aber es gibt einen ersten Video-gruß „Aus der leeren Dorfkirche“.

Vor einer bzw. drei Kameras zu stehen, und dafür in eine gähnend leere Dorfkirche zu blicken, ist eine ungewohnte Situation, die in mir die Erfahrungen der Vikariatszeit

aufsteigen ließ (ebenso in der „Klinischen Seelsorge Ausbildung“): Hier wurde eine gefilmte Predigt doch in vielen Details unter den Vikariatskolleginnen und -kollegen „besprochen“. Eine nicht einfache Situation – weil eben doch ein gewisses „Urteil“ damit gefällt wird.

So stand ich also kaum 20 Jahre nach dem Vikariat wieder vor einer Kamera – und tat das, was ich wahrscheinlich immer mache: Ich predigte und versuchte, die Situation vor leeren Bänken zu stehen, irgendwie zu überspielen.

Das Video am 15.03. sahen wir als „Übungsvideo“. Es ging um die leere Dorfkirche und um einen Vers aus den Psalmen, der an diesem Sonntag Okkuli als Psalmgebet im Wechsel mit der Gemeinde gesprochen worden wäre:

**„Gott ist ganz nahe bei den Menschen, die im Herzen verzweifelt sind und hilft denen, die den Lebensmut verloren haben.“ (Psalm 34,19)**

In diesen Psalmvers kamen viele Erfahrungen und Gespräche, die ich im Laufe der Woche zuvor geführt hatte, verdichtet vor: Es gab so viele Menschen, die sehr offen von ihrer Angst, von Existenzangst und von großen Sorgen sprachen. Und so mancher fragte: „Sind das nicht schon apokalyptische Zustände?“

Ich versuchte mit solchen Fragen und Erfahrungen im Dialog mit der Kamera zu sein und zu bleiben. Bis heute bin ich nicht der Meinung, dass die Erfahrungen, die wir in diesen Tagen mit dem Coronavirus machen, apokalyptisch zu nennen sind.

Dazu kam die Möglichkeit, dass mit Musik und der Kantorin A. Petrick unsere Videos



Ausschnitt aus dem Gottesdienst-Video zum Ostersonntag mit Gebärdensprache

„gottesdienstlicher“ wurden – und sicher auch dichter und emotionaler. Gerade die letzten Videos zu Karfreitag und Ostern zeigen dies sehr eindrücklich.

Es gibt sehr viele Menschen, die außerordentlich positiv auf unsere Videos reagieren. Trotzdem gibt es im Hinterkopf immer auch die Stimme, die fragt: „Ist das nicht reine Selbstdarstellung?“ So nach dem Motto: „Ich predige, also bin ich?“

Ich möchte dazu ergänzen, dass auch weitere Pfarrer, wie C. Greiling zum Palmsonntag, vor leeren Kirchenbänken und vor laufender Kamera agierten.

Die Rückmeldungen aus der Gemeinde zeigen, dass die Videos einem echten Bedürfnis entsprechen: Wenigstens auf diese Weise an Gottesdiensten ihrer Gemeinde und ihrer Pfarrer\*Innen teilnehmen zu können, ist für viele ein wichtiger Ersatz geworden. Viele schauen die TV-Gottesdienste mit großem Gewinn und teilen das auch mit. Zusätzlich diese kleinen Gottesdienstformate ansehen und mitfeiern – aus der eigenen Gemeinde.

Im Miteinander von 3-4 Personen (Musikerin, Techniker, Gast + Pfarrer\*In) macht es so auch Spaß und setzt neue Kreativität frei, um mit dem ganz eigenen Medium von Videos die eigene Gemeinde auch zu erreichen. Wir erfahren, wie Bilder, Musik und gesprochenes Wort sich gegenseitig unterstützen können.

Wichtig ist allen Beteiligten auf jeden Fall: Es geht uns nicht um eine Selbstdarstellung! Oder gar um eine Selbstbestätigung, sondern um eine neue Art, Steinhagener Gemeindeglieder zu erreichen mit einer Botschaft, die letztlich niemals an den Kirchenmauern aufhört, sondern weltumfassend ist.

Die Länge dieses Gemeindebriefartikels zeigt, wie neu diese Erfahrungen mit unserer Gemeinde sind. Aber sie sind in jedem Fall sehr ermutigend und inspirierend, um weiter neue Wege auszuprobieren und auch auf diesen neuen Wegen womöglich Erfahrungen mit Gottes Segen zu machen.

Pfarrerin Kirsten Schumann  
14. April 2020 (kurz nach Ostern)



## Kirchenmusik in Quarantäne

**Wie sieht Kirchenmusik aus, wenn man sich nicht mehr treffen darf? Geht das, einfach so vor seiner eigenen Haustür Flügelhorn zu spielen?**

Mein Einstieg in diese ungewöhnliche Zeit kam ziemlich plötzlich, nämlich mit der Nachricht, dass sich der Chorleiter des Chores, mit dem ich am Wochenende zwei Tage geprobt hatte, auf Corona testen ließ. Das war Mittwoch mittags, ich hatte gerade drei Stunden in einer Sitzung gesessen und drei Schüler und eine weitere Sitzung vor mir. Ich habe erstmal einfach weiter gemacht, das Ergebnis war ja noch nicht raus und niemand hatte Erfahrung mit so einer Situation. Das zeigte sich dann noch mehr, als das positive Ergebnis da war und ich plötzlich von einigen selbst als positiv Getestete behandelt wurde, obwohl ich offiziell „nur“ eine Kontaktperson zweiten Grades mit geringem Infektionsrisiko war! Ich kann mir ansatzweise vorstellen, mit welcher Stigmatisierung Infizierte le-

ben müssen.

Meine Quarantäne habe ich überwiegend als Entschleunigung erlebt, zumal ich symptomfrei blieb. Liebe Freunde haben für mich eingekauft, ich hatte endlich mal Zeit, wieder regelmäßig Klavier zu spielen, habe mich lesend, hörend und spielend mit dem Beethovenjubiläum auseinandergesetzt, Fenster geputzt, meine Terrasse aus dem Winterschlaf geholt und viel telefoniert.

Als die Zeit rum war, hatte sich meine Arbeit völlig verändert. Jetzt war sozusagen „Quarantäne für alle“, das öffentliche Leben wurde herunter gefahren.

Statt Chorproben stehen jetzt Aufnahmen von Kurz-Gottesdiensten, Trompetenunterricht per Skype, Notenschränke Aufräumen und die Klärung von Urheberrechtsfragen auf dem Programm. Ich finde es schön, dass wir per Video zumindest einen Teil unserer Gemeinde erreichen können, teilweise auch Menschen, die wir sonst nicht so erreichen, und ich habe mich sehr



über die vielen positiven Rückmeldungen und die unkomplizierte technische Realisation gefreut. Die Aufnahmen fühlen sich für mich als Ausführende im Grunde an wie „echte“ Gottesdienste, auch wenn natürlich die Gemeinde fehlt. Aber das Miteinander mit der Pfarrerin und der Spannungsbogen sind sehr ähnlich.

Schon früh gab es Aufforderungen zum Musizieren vom Balkon, angeregt durch Italien. Denen stand ich erst eher skeptisch gegenüber, da wir hier nunmal auch viele Einfamilienhäuser-Siedlungen haben und man sich nicht gut gegenseitig hört – anders als bei vielen Balkonen zur Straße hin. Aber jetzt muss ich sagen, es ist eine ganz besondere Erfahrung, vor der eigenen Haustür zu musizieren und Andere zwei Straßen weiter zu hören. Und so fand ich auch die Idee, an Ostern „Christ ist erstanden“ in die Wohngebiete und auf den Kirchturm zu bringen, sehr gut. Als ich ein paar Tage später durch Oerlinghausen wanderte, stand auch dort auf der Straße „Der Herr ist erstanden“ – das hat mich wirklich berührt. So sind für mich diese analogen Erfahrungen vor Ort neben den Aktivitäten im Internet sehr wichtig. Und dass wir Kontakt halten in unseren Gruppen über einen Anruf oder eine Kurznachricht.

Das regelmäßige Treffen und gemeinsame Musizieren entfällt und kann auch nicht wirklich durch etwas anderes ersetzt werden. Wir sind alle momentan mehr auf uns selbst zurückgeworfen.

Sonst ist die Osterzeit für mich eine sehr volle Zeit, aber dieses Jahr hatte ich nun die Gelegenheit, für mich ganz persönlich innezuhalten und Karfreitag und der Auferstehung nachzuspüren. Das hat mir gut getan. Beim Händewaschen singe ich jetzt immer Christ ist erstanden. Das dauert ungefähr 30 Sekunden, wie vorgeschrieben.

Die Ungewissheit, wie es weiter geht, macht es manchmal nicht einfach, froh durch den Tag zu gehen und sich zurecht zu finden. Aber zum Glück haben wir eine Gewissheit, die auch durch einen Virus nicht zerstört werden kann – dass Gott den Tod und auch unsere Angst besiegt hat und dass das Leben das letzte Wort hat, und zwar das Leben in Frieden. Mit sich selbst, mit Gott und den anderen. Mit Frieden im Herzen lässt es sich leichter leben. Und so kann ich auch die freien Abende und die wenigen festen Termine genießen und zuversichtlich in die Zukunft schauen. Wie auch immer sie nach Corona aussieht.

Annette Petrick

Alle musikalischen Gruppen und Informationen zu den geplanten Veranstaltungen finden Sie auch unter:  
[www.kirche-steinhagen.de](http://www.kirche-steinhagen.de)

Immer da, immer nah. **PROVINZIAL**  
Die Versicherung der Sparkassen

Wir sind für Sie da - so zuverlässig wie ein Schutzengel.



Klaus Redecker



Florian Hartschwager

**Redecker & Hartschwager GbR**

Bahnhofstr. 7  
33803 Steinhagen  
Tel. 05204/5000  
Fax 05204/80965  
[redecker-hartschwager@provinzial.de](mailto:redecker-hartschwager@provinzial.de)



## Schaukasten 2.0 Unsere Gemeindehomepage



**Aktuelle Hinweise zu Terminen und Veranstaltungen, Infos zur Gemeindearbeit mit all ihren Treffpunkten und Angeboten oder die Öffnungszeiten des Gemeindebüros: Die Homepage „kirche-steinhagen.de“ bietet den Gemeindemitgliedern einen zentralen und aktuellen Schaukasten.**

Die nachstehende Situation hat wohl jeder schon mal erlebt: Bekannte berichten Freunden von einem tiefgründigen Vortrag in der Begegnungsstätte, von einem schönen Konzert in der Dorfkirche oder von einer gemeinschaftsstiftenden Aktion aus dem Bereich der Jugendarbeit. Doch manche Teilnahme am Gemeindeleben scheitert an dem bekannten Satz: „Wenn ich das gewusst hätte...“.

In unserem durchgetakteten Alltag hat sich für viele auch die Art verändert, wie

wir an Informationen kommen. Für einen Großteil der Gesellschaft ist es mittlerweile selbstverständlich sich online zu informieren. Vielfach wird sogar vorausgesetzt, dass die gesuchten Inhalte digital bereitgestellt werden. In Zeiten rückläufiger Zahlen von Gottesdienstbesuchern wird über den klassischen Weg der Abkündigungen leider ein immer kleiner werdender Teil der Gemeindemitglieder erreicht.

Und auch ein Schaukasten vor dem Gemeindehaus oder der Kirche ist naturgemäß örtlich begrenzt. Selbst die Leserschaften der Lokalzeitungen ist rückläufig. Dabei ist das Angebot unserer evangelischen Kirchengemeinde in Steinhagen so vielfältig und umfassend, dass ein klassischer Schaukasten Probleme mit der Darstellung der Masse an Aushängen hätte: Aktivitäten der Jugendarbeit,

ein umfangreiches Angebot im Bereich der Kirchenmusik für jedes Alter sowie zahlreiche Vortragsabende, Arbeitskreise und gemeinschaftliche Treffen unterschiedlichster Ausrichtung.

Aber der fundierteste Vortrag oder das ergreifendste Konzert muss zunächst auf sich aufmerksam machen, um dann vor Publikum ein Erfolg zu werden. Hierzu bietet die Kirchengemeinde die zentrale Homepage „kirche-steinhagen.de“ die durch ein Team von haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeitern gepflegt und tagesaktuell gehalten wird. Technisch unterstützt die evangelische Landeskirche mit dem „Homepage-Baukasten“, die damit auch Laien ein Werkzeug für eine zeitgemäße Veröffentlichung von Veranstaltungen und Ergebnissen der Gemeindearbeit an die Hand gibt.

### Informieren

Ein zentrales Anliegen ist die Information der Gemeindemitglieder über die kommenden Termine: Der Hinweis zu den nächsten Gottesdiensten, Konzerten und Veranstaltungen. Die Homepage ist hier tagesaktuell, informiert im Fall einer kurzfristigen Terminverschiebung und bietet Suchfunktionen für spezielle Zielgruppen wie zum Beispiel Kindergottesdienste. Aber auch Informationen zu Pfarrbezirksaufteilung, Öffnungszeiten und die Kontaktdaten der jeweiligen Ansprechpartner sind leicht zu finden.

### Stöbern

Die Homepage lädt im Bereich der „Nachrichten aus der Gemeinde“ und den „aktuellen Meldungen“ immer wieder zum Stöbern ein: Geistliche Impulse, Verlinkungen zu weiteren lokalen kirchlichen Angeboten und die Veröffentlichung von kirchlichen Magazinen bieten hier ein vielfältiges Angebot. Die Inhalte des Gemeindebriefs werden unter der Rubrik



„Nachrichten aus unserer Gemeinde“ digital aufbereitet. Aber auch die Arbeitsgruppen zu Jugendarbeit, Kirchenmusik und Senioren treffen stellen sich hier vor und informieren über die aktuellen Zusammenkünfte.

### Teilhabe

Nicht nur in Zeiten von Corona bietet die Homepage neue Möglichkeiten der Teilhabe mittels gestreamter Videos: Lieder der Kinderbibeltage zum Mitsingen, Impressionen vom Garten der Generationen oder eine Andacht, die auch die Bewohner eines Seniorenheims dort gemeinschaftlich sehen können. Die digitale Technik soll nicht die reale Zusammenkunft ersetzen, aber diese ergänzen und den Menschen eine Teilhabe ermöglichen, die aus gesundheitlichen oder terminlichen Gründen nicht vor Ort sein können.



**Ausblick**

Perspektivisch werden wir das aktuelle digitale Angebot weiter für unsere Gemeindemitglieder ausbauen. Die wachsenden Zugriffszahlen auf den Internetauftritt der Gemeinde bestätigen uns hier in unserer Arbeit.

Neben Ankündigungen von Veranstaltungen in unserem digitalen Schaukasten 2.0 werden wir zunehmend Dokumentationen veröffentlichen: Neben den klassischen Bild/Text-Kombinationen bieten Bildergalerien mit Ausschnitten aus einer Jugendfreizeit oder das Video eines Musicalausschnitts neue, zeitgemäße Möglichkeiten, Aktionen des Gemeindelebens miteinander zu teilen. Auch hierbei müssen sich Haupt- und Ehrenamtliche verstärkt mit Rechten zur Urheberschaft und Persönlichkeitsrechten durch die Veröffentlichung im World Wide Web auseinandersetzen. Hier gibt es insbesondere durch

die diesjährige Corona-Situation jedoch verstärkte Bemühungen der Kirchenkreises und der Landeskirche um die Gemeinden in ihrer digitalen Arbeit zu unterstützen.

Trotz aller Möglichkeiten die unser digitales Zeitalter bietet: Digitale Medien sollten gemeinschaftsstiftend eingesetzt werden um letztendlich „Gemeinde“ im besten Sinne des Wortes in der realen Welt erlebbar werden zu lassen.

Martin Krull

**Lust am digitalen Mitgestalten?**

Wenn Sie am Ausbau der Gemeindehomepage mitwirken möchten, sind Sie uns jederzeit willkommen! Unser Team freut sich über Ihre Unterstützung, besondere EDV-Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

teamweb@kirche-steinhagen.de

## Übersicht über die geplanten Termine und Veranstaltungen

**Feier der Konfirmationsjubiläen erst im Jahr 2021**

Viele freuen sich auf das Jubiläum der eigenen Konfirmation, auf den festlichen Gottesdienst und auf das Wiedersehen der Mitkonfirmandinnen und -konfirmanden von damals.

Aus Sorge um die Infektionsgefahr bei größeren Menschenansammlungen hat das Presbyterium beschlossen, in diesem Jahr auf die Feier der Konfirmationsjubiläen zu verzichten. Statt dessen sollen im nächsten Jahr jeweils zwei Jahrgänge gemeinsam den jeweiligen Anlass festlich begehen. Wir hoffen auf Ihr Verständnis.

**Konfirmationen 2020**

Die Konfirmationen mussten leider in Folge der gegenwärtigen Situation verschoben werden. Die Konfirmation der Busch-Haus Konfirmand\*innen ist für den **27. September 2020** geplant (Pfarrer Schröder). Am **19. und 20. September 2020** ist es die Gruppe von Pfarrerin Schumann.

**Orgelkonzert zum Beethovenjubiläum**

Das Orgelkonzert zum Beethovenjubiläum „Götterfunken“, das für den 17. Mai 2020 in Kooperation mit der Gemeindebibliothek geplant war, ist unter Vorbehalt auf den **15. August 2020** verlegt worden.

**Absage der****Kinder- und Jugendfreizeiten 2020**

Auf Grund der gegenwärtigen Situation sind alle geplanten Kinder- und Jugendfreizeiten abgesagt worden. Neben den Konfi-Freizeiten betrifft dies vor allem:

- Schweden-Freizeit 2020
- Spiekeroog-Freizeit 2020
- Kinderchor-Freizeit 2020

**Bibelgesprächskreis**

Letzter Dienstag im Monat, 19:30 - 21:00 Uhr, Begegnungsstätte (DBH)

**30. Juni 2020**

Referentin: Pfarrerin Kirsten Schumann  
Thema: Was ist die Seele? (und er blies ihm den Odem des Lebens in die Nase) (1. Mose 2, 5-7)

**28. Juli 2020**

Referentin: Pfarrerin Petra Isringhausen  
Thema: „Die Bosheit der Menschen war groß auf Erden.“ (Die Sintflutgeschichte in 1. Mose 6-8)

**25. August 2020**

Referent: Pfarrer Bernd Eimterbäumer und 2 - 3 Jugendliche aus Halle  
Thema: Zupacken in Rumänien - Evangelische Jugendliche aus Halle arbeiten und helfen auf einer Baustelle in Rumänien

**WICHTIG**

Alle Termine und Veranstaltungen stehen in Folge der Corona-Krise unter Vorbehalt. Weitere Informationen hier:

- Über die Homepage [www.kirche-steinhagen.de](http://www.kirche-steinhagen.de)
- Über die lokale Presse
- Auf Instagram und Facebook

**Filmcafé**

Kaffee & Kuchen ab 15:15 Uhr  
Film ab 16:00 Uhr  
Kostenbetrag: 4 Euro  
Ort: Gemeindehaus (DBH)

**Mittwoch, 26. August:**

„Ich war noch niemals in New York“

**Mittwoch, 23. September:**

„Mein Freund, das Ekel“

**Mittwoch, 28. Oktober:**

„Ein Mann namens Ove“

**Tischlerei Hagemeier**

Bau- und Möbeltischlerei

Ralf Hagemeier – Tischlermeister  
Brockhagener Straße 212  
33803 Steinhagen-Brockhagen

Telefon 0 52 04.38 64  
Telefax 0 52 04.37 50  
Mobil 01 71.3 87 85 35

[www.hagemeier-steinhagen.de](http://www.hagemeier-steinhagen.de)  
[info@hagemeier-steinhagen.de](mailto:info@hagemeier-steinhagen.de)

**Bestattungen Hagemeier**

Bestattungen und Überführungen

Ralf Hagemeier – fachgeprüfter Bestatter  
Brockhagener Straße 212  
33803 Steinhagen-Brockhagen

Telefon 0 52 04.38 64  
Telefax 0 52 04.37 50  
Mobil 01 71.3 87 85 35

[www.hagemeier-steinhagen.de](http://www.hagemeier-steinhagen.de)  
[info@hagemeier-steinhagen.de](mailto:info@hagemeier-steinhagen.de)

# Unsere Gottesdienste und Andachten vom 31. Mai bis 23. August 2020

Tag	St. Georg Brockhagen	Dorfkirche (+DBH) Steinhagen	JBH (+FvBH) Steinhagen
Pfingst- sonntag 31.05.2020	10:00 Gottesdienst Pfarrer André Heinrich	10:00 Pfingstgottesdienst Pfarrer Greiling	09:30 Pfingstgottesdienst Pfarrer Schröder
Pfingst- montag 01.06.2020	11:00 Ökumenischer Pfingstgottesdienst St. Hedwig Steinhagen  Bitte Veröffentlichungen beachten, weitere Details folgen!		
Sonntag 07.06.2020	10:00 Gottesdienst Laienprediger Ulrich Braukhoff	10:00 Gottesdienst Pfarrer Schumann	10:30 Gottesdienst Pfarrer Schröder
Sonntag 14.06.2020	10:00 Gottesdienst Pfarrer André Heinrich	10:00 Gottesdienst Pfarrer Schumann	09:30 Gottesdienst Frau Bohnenkamp
Sonntag 21.06.2020	10:00 Gottesdienst Pfarrer André Heinrich	10:00 Gottesdienst Pfarrer Greiling	09:30 Gottesdienst Pfarrer Isringhausen
Sonntag 28.06.2020	10:00 Gottesdienst Vikar Johannes Schulte	10:00 Gottesdienst Pfarrer Greiling  15:00 Gehörlosen-Gottesdienst Pfarrer Kerwin	09:30 Gottesdienst Pfarrer Schröder
Sonntag 05.07.2020	10:00 Gottesdienst Pfarrer André Heinrich	10:00 Gottesdienst Pfarrer Schumann	10:30 Gottesdienst Pfarrer Schröder
Sonntag 12.07.2020	11:00 Ströhen-Gottesdienst Pfarrer Schumann & Pfarrer André Heinrich  Bitte Veröffentlichungen beachten, weitere Details folgen!		09:30 Gottesdienst Pfarrer Schröder
Sonntag 19.07.2020	10:00 Gottesdienst Pfarrer André Heinrich	10:00 Gottesdienst Pfarrer Isringhausen	09:30 Gottesdienst Pfarrer Schröder
Sonntag 26.07.2020	10:00 Gottesdienst Pfarrer/in: NN	10:00 Gottesdienst Pfarrer Isringhausen	09:30 Gottesdienst Pfarrer Schröder
Sonntag 02.08.2020	10:00 Gottesdienst Vikar Johannes Schulte	10:00 Gottesdienst Pfarrer Schumann	10:30 Gottesdienst Pfarrer Schröder
Sonntag 09.08.2020	10:00 Gottesdienst Pfarrer/in: NN	10:00 Gottesdienst Pfarrer Greiling	09:30 Gottesdienst Pfarrer Isringhausen
Sonntag 16.08.2020	10:00 Gottesdienst Pfarrer/in: NN	10:00 Gottesdienst mit Ein- führung von Pfarrer Becker Superintendent Hem- pelmann & Pfarrer Schröder	
Sonntag 23.08.2020	10:00 Gottesdienst Pfarrer/in: NN	10:00 Gottesdienst Pfarrer Schumann  15:00 Gehörlosen-Gottesdienst Pfarrer Kerwin	09:30 Gottesdienst Pfarrer Schröder

**Wegen der Corona-Pandemie sind kurzfristige Änderungen möglich. Bitte achten Sie auf die Veröffentlichungen in der Tagespresse und den jeweiligen Homepages der Gemeinden.**

## Findet am 30. August 2020 das Gemeindefest jetzt eigentlich statt?

Im letzten Gemeindebrief schrieb ich noch voller Hoffnung: „Tragt Euch den 30. August 2020 im Kalender ein!“ (sinngemäß). Jetzt sind wir kaum 3 Monate später – und alles ist durch jenen kleinen Virus Covid-19 in Unordnung geraten.

Ein wirklich hochengagiertes Vorbereitungsteam hat so viele Ideen und Pläne für jenes Fest zum 50-jährigen Bestehen des Dietrich Bonhoeffer Hauses geplant – und einmal mehr wird klar: „Im Grunde wissen wir nicht, ob und in welchem Umfang wir gemeinsam am 30. August feiern können.“

Es ist ein „Drama“ in vielen Akten: Es geht letztlich immer um Schutz und Sicherheit und Ansteckungsfreiheit – und wir können im Moment nicht wissen, welche staatlichen und kirchlichen Regeln zu diesem Zeitpunkt wirklich gelten.

Kurz vor den Sommerferien will sich das Vorbereitungsteam deshalb festlegen, ob wir in diesem Jahr am 30. August am und im Dietrich Bonhoeffer Haus miteinander „Goldenes Jubiläum“ feiern – oder ob es besser ist, einen späteren Termin ins Auge zu fassen – unter Umständen auch erst im Jahr 2021.

Ich denke, dass wir alle große Sehnsucht nach Orten und Zeiten des gemeinsamen Glaubens und Feierns haben. Doch genauso groß ist die Unsicherheit bis hin zur Angst, vor Ansteckung mit dem Corona Virus und den Folgen davon.

Als Kirchengemeinde sehen wir primär den Schutz unserer Gemeindeglieder im Vordergrund. Egal ob man zur Risikogruppe gehört oder zuhause mit einem Risikogruppenangehörigen zusammen lebt oder ob man davon unbelastet ist – wir wünschen uns ein fröhliches und buntes und deshalb auch sicheres Gemeindefest hier in unserer Kirchengemeinde.

*Ihre Pastorin Kirsten Schumann  
(im Namen des Vorbereitungsteams)*

### Gemeindefest Steinhagen

30. August 2020

Weitere Informationen finden Sie hier:

- Über die Homepage [www.kirche-steinhagen.de](http://www.kirche-steinhagen.de)
- Über die lokale Presse
- Auf Instagram und Facebook



**Neuer Schwung für Ihren Garten!**

Fachgerechte Neu- und Umgestaltung · Sanierung · Pflege

**Hermbecker** Garten- und Landschaftsbau  
Meisterbetrieb

Gütersloher Str. 50 · 33803 Steinhagen (Brockhagen) · Tel. (0 52 04) 38 53

## Fortschritt im Garten der Generationen

Er ist soweit! Die Landschaftsgärtner und Handwerker haben ganze Arbeit geleistet. Der Garten der Generationen ist zum gewünschten Termin fertig geworden. Doch während unter freiem Himmel die Arbeiten trotz Corona vorangetrieben werden konnten, musste die Eröffnungsfeier unbestimmte Zeit verschoben werden!

Wir können Sie nur einladen, sich bei einem Spaziergang einmal von den Fortschritten selbst ein Bild zu machen. Denn es ist viel passiert. Die Terrasse ist neugestaltet. Kräftige Natursteine säumen das Schmetterlingsbeet. Ein Insektenhotel wurde durch ehrenamtliches Engagement von Horst Bartelniewöhner und seinem Sohn erstellt. Besonders zu nennen aber ist das Atrium, das ein gemütliches Sitzen im Halbkreis für bis zu 40 Personen ermöglicht und die aus langlebigem Rubinienholz gefertigten Spielgeräte für die jüngere, aber auch ältere Generation.

Besonderer Dank geht an die zahlreichen Sponsoren und Spender für dieses Projekt: Die Hellingstiftung konnte über 35.000,00€ ausschütten. Hinter dieser Summe verbergen sich viele kleine, aber auch größere Spenden der Steinhager Gemeindeglieder. Den Startschuss gab die Glückspirale in der Zusammenarbeit mit der Diakonie Deutschland, die 60.000,00€ dazu gaben. Die Annette-Schlichte-Stein-



häger-Stiftung hat 15.000,00€ zugesagt, die AGS über 3.070,00€ für ein Trampolin, die Kreissparkasse Halle spendete für den Generationenschwinger 2.000,00€. Auch die Kinder- und Jugendstiftung Steinhagen beteiligte sich an der Finanzierung, und die Firma Upmann spendete Pflanzen für den Schmetterlingsgarten. Familie Brosch engagierte sich und um die Schachfiguren kümmerte sich Familie Adam. Herr Wilfried Kampmann entwarf die ersten Planungsskizzen für den Garten.

Wir freuen uns über diese Gaben und sagen auch an dieser Stelle noch einmal herzlichen Dank an alle Unterstützer und Unterstützerinnen!

*Pfarrer Greiling*

[www.instagram.com/garten\\_der\\_generationen](https://www.instagram.com/garten_der_generationen)





## Die Sehnsucht nach Treffen mit Freunden wächst



Schnell hat sich die Kinder- und Jugendarbeit der Kirchengemeinde Steinhagen drastisch verändert und wir gehen neue Wege, um die Nähe zu Jugendlichen und Konfirmanden\*Innen zu behalten.

Anstelle von Gruppen und Kreisen sind WhatsApp-Kontakte, Video- und Telefonkonferenzen zur täglichen Routine geworden. Dadurch lassen sich Kontakte zu Jugendlichen gut halten. Freitags findet beispielsweise der Jugendkreis ab 19 Uhr in der WhatsApp-Gruppe mit Andacht, Liedern und Gebet sowie einem kleinen „Mitmachteil“ in verkürzter Form statt. Das Konfi-Team arbeitet per Videokonferenz an einem digitalen Vorstellungsgottesdienst.

Zu Ostern hat unser mess@ge-Team einen ersten Online-Gottesdienst als Video produziert, mit viel Kreativität und Einsatz entstand ein vielbeachtetes Video. Ein besonderer Dank gilt an dieser Stelle dem mess@ge-Team, das Tag und Nacht an der Fertigstellung des Video-Gottesdienstes gearbeitet hat.

Die neuen Online-Tätigkeiten werfen viele rechtliche Fragen auf, die geklärt werden müssen. Bevor sich Routinen einstellen, ist zunächst viel auszuprobieren und zu entwickeln. Es gibt viele Rückmeldungen und daraus resultierende Überlegungen, bezüglich der Zeit nach Corona. Ist es denkbar, dass zukünftig mehr Andachten

und Gottesdienste online stattfindet, da diese mehr Leute erreichen als die live-Variante? Sollen die Angebote weiterhin im Netz bleiben?

Die Vorbereitung unsere Freizeiten nach Spiekeroog und Schweden gehen weiter, per Videokonferenz. Was muss zusätzlich beachtet werden? Was können wir als Plan B anbieten, wenn wir die Freizeiten absagen müssen? Zu den Freizeiten wird es eine kurzfristige Entscheidung geben. Ehrenamtliche Mitarbeiter\*Innen bereiten weiterhin spannende Spielshows, sportliche Wettkämpfe und biblische Geschichten mit viel Engagement und Kreativität vor.

Der Garten der Generationen soll ein Punkt für alle Generationen sein. Aus diesem Grund ist er auch auf Instagram zu finden. Genauso bleibt der Jugendkeller über Instagram mit Live-Videos und Posts mit den Jugendlichen in Kontakt.

Während es leicht ist mit den meisten Jugendlichen über WhatsApp in Kontakt zu bleiben, trifft dies nicht auf die Kinder zu. Deshalb freue ich mich ganz besonders, wenn ich beim Einkaufen oder Spazieren gehen Kinder (und natürlich auch Jugendliche) treffe. Noch mehr freue ich mich, wenn das Dietrich-Bonhoeffer-Haus wieder voller Menschen ist!

Andrea Melzer

**DU MÖCHTEST DEINE WARTEZEIT  
ZUM STUDIUM ÜBERBRÜCKEN ?**

**ODER DU HAST NOCH KEINE PASSENDE  
AUSBILDUNGSSTELLE GEFUNDEN ?**

## Komm für 1 Jahr zu uns

und werde BuFDi der Ev. Kirchengemeinde Steinhagen

### Was dich erwartet:

- Hausmeister-/in -Aufgaben
- Arbeiten im Innen- und Außenbereich — von Technik bis Garten
- Arbeiten mit Menschen aller Generationen
- Viel praktische Erfahrungen
- Teil eines tollen Teams

### Im Rahmen des Bundesfreiwilligendienstes (BFD) bieten wir:

- Dauer: 1 Jahr
- Vergütung + Urlaub
- Sozialversicherung wie im Arbeitsverhältnis
- qualifiziertes Zeugnis nach Abschluss
- Soziales Engagement im Lebenslauf

### Interesse? Dann bewirb Dich!

Wir freuen uns auf deine Bewerbung per Mail.  
Hausmeister@kirche-steinhagen.de

Evangelische Kirchengemeinde Steinhagen  
Brockhagener Straße 28 | 33803 Steinhagen  
www.kirche-steinhagen.de

Die Evangelische Kirchengemeinde Steinhagen ist eine Körperschaft des Öffentlichen Rechts. Sie wird vertreten durch den jeweiligen Vorsitzenden des Presbyteriums.



## Der Gottesdienst auf dem Ströhen



Ströhen-Gottesdienst im vergangenen Jahr 2019

Der Gottesdienst auf dem Ströhen ist inzwischen eine feste Größe in der Jahresplanung unserer beiden Kirchengemeinden. Seit 2010 haben wir ihn zehnmal in Folge feiern können. In diesem Jahr war er für Sonntag, den 12. Juli angesetzt. Die Corona-Krise macht uns allerdings, wie es aussieht, einen Strich durch die Rechnung. Zum jetzigen Zeitpunkt, Anfang Mai, überlegen wir im Pfarrteam noch intensiv, in welcher Form wir diese liebgewonnene Tradition 2020 fortsetzen können. Denn: „Auf'm Ströh'n isses schön.“

Wir werden Sie rechtzeitig informieren. Bitte beachten Sie dazu unbedingt Tagespresse, Schaukästen und Homepages!

*Pfarrer André Heinrich*

### Ströhen-Gottesdienst 12. Juli 2020

Weitere Informationen finden Sie hier:

- Über die Homepage [www.kirche-steinhagen.de](http://www.kirche-steinhagen.de)
- Über die lokale Presse
- Auf Instagram und Facebook

### Sanitär • Heizung • Solartechnik Alternative Energien

Christian Friedrichs  
Harsewinkeler Straße 67 • 33803 Steinhagen  
Tel. 05204 6929 • Fax: 05204 2566  
E-Mail: [info@friedrichs-haustechnik.de](mailto:info@friedrichs-haustechnik.de)  
[www.friedrichs-haustechnik.de](http://www.friedrichs-haustechnik.de)



## In eigener Sache: Namensausschreibung

Liebe Gemeindeglieder!

In der ersten gemeinsamen Ausgabe Nr. 1/2020 baten wir um Vorschläge und Rückmeldungen für einen passenden Titel, da ja nun „Blick“ und „Lupe“ entfallen und eine passende Überschrift für die Zukunft gefunden werden muss.

Aus der Bevölkerung war die am meisten zu hörende Resonanz, den Namen „Gemeindebrief“ zu belassen, da er selbsterklärend und eingängig ist. Gespannt warteten wir auf Vorschläge, leider wurden bis zum 20. April nur wenige schriftliche Eingänge in den Gemeindebüros eingereicht. Von einem Einsender kamen mehrere Vorschläge, unter anderem auch der, die Begrifflichkeit „Gemeindebrief“ so zu belassen.



Das Redaktionsteam entschied sich, diesen Einsender für sein Engagement mit dem ausgelobten Preis (ein Abendessen für zwei Personen in einem Steinhagener Restaurant) zu belohnen. Der glückliche Gewinner heißt Udo Waschelitz und kommt aus Halle / Westfalen.

Herzlichen Glückwunsch!

*Heiko Wortmann und das  
Redaktionsteam des „Gemeindebriefs“*

**Autocenter Brockhagen  
Kriegel GmbH**  
Sandforther Straße 36  
33803 Steinhagen  
Tel. 05204/91180  
[www.autocenter-brockhagen.de](http://www.autocenter-brockhagen.de)

**Meisterwerkstatt  
für alle Marken**

Inspektion - HU/AU  
Reifen - Bremsen  
Unfallinstandsetzung  
Ölwechsel - Klimaservice  
Scheibenreparatur  
Wartung Hybridfahrzeuge

mit Hol- und Bringservice  
Ersatzfahrzeug nach Vereinb.

**GARTEN- & GRABPFLEGE**

*Plempel*

**REINER PLEMPER**  
GARTEN- & GRABPFLEGE  
RIEGESTR. 43  
33803 STEINHAGEN  
MOBIL: 0151 561 23 973

## DU FÜR DEN NÄCHSTEN

Sommersammlung der Diakonie vom 13. Juni bis zum 4. Juli 2020

Liebe Gemeindemitglieder,  
Sie kennen die Geschichte sicher auch. Es ist eine der eindrücklichsten Jesus-Geschichten. Die Heilung eines Gelähmten, der von seinen Freunden durchs Dach zu Jesus heruntergelassen wird. Als Kind war ich aber nicht so sehr von Jesus Heilkräften beeindruckt. Mich hat das Engagement der vier Freunde fasziniert. Die setzen sich für ihren Freund ein und wollen ihn zu Jesus schleppen. Sie lassen sich nicht beirren durch abweisende Menschenmassen. Sie überwinden Barrieren die den Zugang verwehren. Sie gehen Umwege, um seine Teilhabe zu ermöglichen. Für ihren Freund steigen sie der Jesus-Gesellschaft aufs Dach, damit er seinen Platz in der Mitte der Gesellschaft bekommt.

Was treibt diese Freunde an? Der Philosoph Albert Camus hat das mal so genannt: „Die Sorge um das Glück des Anderen ist die zentrale Dimension menschlicher Existenz.“ Das Matthäus-Evangelium fasst das in der Aussage zusammen, dass ein Dienst am Nächsten ein Dienst an Gott ist: „Was immer ihr für einen meiner Brüder getan habt – und wäre er noch so gering geachtet gewesen –, das habt ihr für mich getan.“ „Du für den Nächsten“ – so lautet das Motto der diesjährigen Diakoniesammlung. Auch heute gilt es, Barrieren zu überwinden und Menschen in die Mitte der Gesell-



schaft zu holen. Und ab und zu müssen wir der Gesellschaft auch aufs Dach steigen, um für die einzutreten, die ausgegrenzt sind.

Der Einsatz für andere kostet. Es braucht Engagement, Kraft, Geld und die richtigen Strukturen. Darum bitte ich Sie um Ihre Unterstützung für diakonische Arbeit in Ihrer Gemeinde, in Ihrer Region und überregional im Diakonischen Werk Rheinland-Westfalen-Lippe.

Mit herzlichen Grüßen  
Pfarrer Christian Heine-Göttelmann  
Vorstand des Diakonischen Werkes Rheinland-Westfalen-Lippe e.V.

### DU FÜR DEN NÄCHSTEN

**Ev. Kirchengemeinde Brockhagen**  
Stichwort „Diakonie-Sommersammlung“  
**IBAN:** DE15 4786 0125 1516 3451 01

**Ev. Kirchengemeinde Steinhagen**  
Stichwort „Diakonie-Sommersammlung“  
**IBAN:** DE63 4805 1580 0000 0012 06

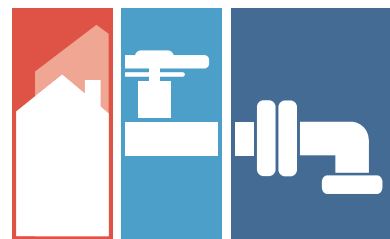
Für die Spendenquittung geben Sie bitte Ihren Namen und Ihre Anschrift mit an.

## Neues aus dem Presbyterium

An vielen Stellen hat die Corona-Krise unser Gemeindeleben tiefgreifend verändert. Nach wie vor sollen bis auf Weiteres keine Veranstaltungen (Gruppen, Kreise usw.) stattfinden. Ausgenommen davon sind bislang allein die Gottesdienste, die ab dem 10. Mai wieder – wenn auch mit zahlreichen Einschränkungen und Schutzvorkehrungen – stattfinden. Die **Konfirmation** der diesjährigen Konfirmandinnen und Konfirmanden wurde auf **Sonntag, den 27. September** verschoben. Auch dieser Termin steht in gewisser Weise noch unter Vorbehalt, denn es ist klar, dass derzeit noch niemand absehen kann, wie sich die allgemeine Situation im September darstellt. Die **Jubelkonfirmationen** (d.h. die Feier der Silbernen, Goldenen, Diamant-, Eisernen Konfirmation und ggf. auch weiterer Konfirmationsjubiläen) werden auf das kommende Jahr 2021 verschoben. Auch das neue Presbyterium konnte nicht zum dafür vorgesehenen Termin vorgestellt und eingeführt werden. Die Einführung wurde inzwischen in einem formlosen Verfahren vollzogen. Die öffentliche **Vorstellung der Presbyteriumsmitglieder** soll im **Sonntagsgottesdienst am 13. September** folgen. In seiner ersten Sitzung am 23. April hat sich unser neu-

er „Vorstand“ konstituiert, d. h. seine Mitglieder haben grundlegende erste Schritte miteinander vollzogen – und zwar insbesondere die nötigen Wahlen. Den Vorsitz im Presbyterium nimmt weiterhin Pastor André Heinrich wahr, seine Stellvertretung Christian Große-Butenuth, der darüber hinaus auch erneut zum Finanzkirchmeister gewählt wurde. Als stellvertretender Kirchmeister für Finanzen bringt sich künftig Andreas Gerdkamp ein (der uns auch im kreiskirchlichen Finanzausschuss vertreten wird), als Kirchmeister für Bauten und Liegenschaften Hermann Speckmann (Stellvertretung Chr. Große-Butenuth). Zuständig für den Kindergarten sind künftig Elke Schierenbeck-Herbold und A. Heinrich. Um den Bereich der Diakonie kümmern sich Hartmut Landwehr, der uns zudem in der Kreissynode vertritt, sowie Heiko Wortmann, den das Presbyterium in die Mitgliederversammlung unseres Diakonie Halle e. V. entsendet und der sich überdies in der Öffentlichkeitsarbeit engagiert.

Sehr herzlich danken wir zu guter Letzt den beiden ausgeschiedenen Presbyteriumsmitgliedern Nadine Matysik und Gerhard Zimmermann für all ihren Einsatz für unsere Kirchengemeinde!



**RECKMANN  
PRANGE  
GMBH**

Haus- und Umwelttechnik

Lönsstr. 14, 33803 Steinhagen | Tel. 05204 – 2488



## Amtshandlungen



### getauft wurden:

Aus rechtlichen Gründen können die Namen nicht im Internet veröffentlicht werden. Diese finden Sie nur im gedruckten Gemeindebrief, der ehrenamtlich verteilt wurde.

Wir freuen uns als Gemeinde über die Täuflinge in unserer Mitte und freuen uns ebenso mit Ihnen und Ihren Lieben. Die Bibel erinnert uns daran, wofür die christliche Taufe steht:

**Wir sind durch einen Geist alle zu einem Leib getauft, wir seien Juden oder Griechen, Sklaven oder Freie, und sind alle mit einem Geist getränkt.**

1. Korinther 12,13



### kirchlich beerdigt wurden:

Aus rechtlichen Gründen können die Namen nicht im Internet veröffentlicht werden. Diese finden Sie nur im gedruckten Gemeindebrief, der ehrenamtlich verteilt wurde.

Wir trauern als Gemeinde mit den Hinterbliebenen und beten für Sie. Die Verstorbenen geben wir vertrauensvoll in Gottes Hand.

**ER wird den Tod verschlingen auf ewig. Und Gott der HERR wird die Tränen von allen Angesichtern abwischen.**

Jesaja 25, 8



## Vielen Dank für 14 gemeinsame Jahre!

Der Presbyter Gerhard Zimmermann verabschiedet sich aus seinem Amt

Ich gehe mit einem lachenden und einem weinenden Auge. 14 Jahre ist es nun her, seit ich 2006 mein Amt als Presbyter in der evangelisch-lutherischen Kirchengemeinde Brockhagen angetreten habe, aus dem ich mich nun aus privaten und beruflichen Gründen verabschiede.

Einerseits gehe ich mit einem lachenden Auge. So kann ich mich jetzt intensiv um meine neun Enkelkinder und die gesamte Familie kümmern. Auch unser stetig wachsendes Familienunternehmen, die ZIMMERMANN-Gruppe, fordert ein hohes Maß an Aufmerksamkeit und Präsenz.

Doch ich gehe auch mit einem weinenden Auge – und schon gar nicht leichten Herzens. Während meiner Amtszeit in der Brockhagener Gemeinde sind mir viele großartige und lebenswerte Menschen begegnet, die mein Leben bereichert und die Gemeindegemeinschaft stets zu einem freudigen Ereignis gemacht haben. Sie haben mich begleitet, unterstützt und ermutigt, komplizierte Projekte in Angriff zu nehmen und umzusetzen.

An dieser Stelle gilt mein besonderer Dank all denjenigen, die durch ihre aktive Mitarbeit vieles bewegt haben. Was wir während meiner Amtszeit gemeinsam bewerkstelligt haben, erfüllt mich mit gewissem Stolz – denn nicht selten hatten wir Hürden zu überwinden. Ob rechtliche, finanzielle oder emotionale. Dennoch ist es uns stets gelungen, sinnvolle Lösungen zu finden, um den Weg nach vorn zu ebnen.

Wir haben gemeinsam den Weg geebnet, das alte Kantorhaus zu einem modernen Gemeindehaus umzugestalten. Auch die Friedhofsumgestaltung war ein spannendes Projekt, bei dem Grabfelder umgelegt



und Grenzbebauungen umgestaltet werden mussten. Die Renovierung des Kircheninnenraumes und auch die Modernisierung im Außenbereich war ein weiterer Meilenstein, den wir als „Team“ im Presbyterium glänzend gemeistert haben. Vielen Dank an Sie alle für die gute, lange Zusammenarbeit, für diese wundervolle Zeit und dafür, dass ich Teil dieser Gemeinschaft sein durfte!

Und auch deshalb gehe ich mit einem lachenden Auge: Weil ich weiß, dass das Presbyterium aus motivierten, verantwortungsbewussten und zielstrebigem Menschen besteht, die weiterhin dafür sorgen werden, dass notwendige Entscheidungen getroffen, auch steinige Wege beschritten und durchdachte Lösungen entwickelt werden. Das gibt mir das sichere Gefühl, dass es auch ohne mich weiter vorangeht. So kann ich sehr beruhigt mein Amt niederlegen.

Herzlichen Dank dafür und alles Gute!  
Euer Gerhard Zimmermann

## Vorstellung von Presbyter Andreas Gerdkamp

Liebe Gemeindemitglieder,

mein Name ist Andreas Gerdkamp. Ich bin der Neue im Presbyterium der Kirchengemeinde Brockhagen. Ich bin schon sehr gespannt, was da in den nächsten vier Jahren auf mich zukommen wird. So hoffe ich, mich schnell einzuarbeiten und mich bald schon konstruktiv in die Gemeindearbeit einbringen zu können.

Ich bin 53 Jahre alt und wohne seit 1996 in Sandforth, zusammen mit meiner Frau und zwei erwachsenen Kindern. Der eine oder andere kennt mich schon aus meiner Tätigkeit in den Fördervereinen des Kindergartens und der Grundschule.

Hobbys interessieren meist auch. Ich spiele beim FC Brockhagen Altherrenfußball und seit mehreren Dekaden Badminton beim TV Werther, dort mittlerweile aber nur noch als Ersatzspieler.

Wir sehen uns demnächst bestimmt einmal.

Ihr Andreas Gerdkamp



**robert Meise**  
ZIMMEREI • INNENAUSBAU  
FACHWERKBAU • HOLZRAHMENBAU  
Robert Meise GmbH  
Körnerstr. 5a · 33803 Steinhagen  
Tel. 05204-3804 · Fax 05204-89632  
info@zimmerei-meise.de

**Elektro Gerling**  
Fachgeschäft für Elektrotechnik  
Unterhaltungselektronik  
(Fernsehergeräte, Receiver, etc.)  
Seniorennotrufsysteme  
Störungsdienst für Elektro-,  
Antennen-, Fernseh- und  
Telekommunikationstechnik  
Vennorter Straße 3 · 33803 Steinhagen-Brockhagen  
Telefon: 05204/2121 · Telefax: 05204/89972  
info@elektro-gerling.com · www.elektro-gerling.com

## Vorstellung von Pfarrer Matthias Storck

Liebe Gemeinde in Brockhagen, es gibt Augenblicke, die unsere Seele berühren und alles in einem anderen Licht erscheinen lassen - helle Momente, in denen man mehr erkennt, als man wahrnimmt. Da fällt uns etwas ins Wort wie ein vorlautes Kind. Ein längst bekanntes Bild, ein gewohnter Anblick oder ein vertrautes Gesicht weckt eine Erinnerung und schiebt alles andere beiseite. So ging es mir, als ich das erste Mal auf der Landstraße von Steinhagen nach Brockhagen fuhr. Nebel lag auf den Wiesen - und der Kirchturm stand plötzlich, so schien es, mitten auf der Straße. Dieser Anblick versetzte mich in die Landschaft meiner Kindheit, die Mark Brandenburg.

Als zweites von drei Kindern eines Pastors und einer Kirchenmusikerin wurde ich 1956 geboren und bin unter Kirchtürmen aufgewachsen. Rundum erhoben sie sich aus den verstreuten Ortschaften in den gleichen Himmel. Jeder sah anders aus, so als hätten die Erbauer stets ihre eigenste, ihre beste Botschaft in diese Steine gelegt: „Gott lässt sich an seine Barmherzigkeit erinnern“ (Lk 1,54). Später wurden diese Kirchtürme zu verlässlichen Wegweisern in politischer Landschaft.

Nach der Schule erlernte ich in (Ost)Berlin und Leipzig den Beruf des Buchhändlers und studierte danach in Greifswald Theologie. 1979 wurden meine Frau und ich wegen angeblicher „landesverräterischer Agententätigkeit“ verhaftet und nach 14 Monaten von der Bundesregierung freigekauft. In Münster setzten wir unser Studium fort. Nach dem Vikariat wurde ich 1988 Pfarrer in Kirchlingern, ab 2006 an der Marienkirche in Herford.



Wie ich wuchsen unsere drei Kinder unter Kirchtürmen (und mit viel Glockengeläut) auf. Inzwischen sind wir Großeltern geworden.

Mehr als dreißig Jahre war ich Pfarrer im Kirchenkreis Herford. Nach einem Schwächeanfall und monatelanger Arbeitsunfähigkeit (die Ärzte stellten eine Erschöpfungsdepression fest), gab ich schweren Herzens meine Pfarrstelle auf dem Stift Berg auf.

Nun bin ich zur Wiedereingliederung „Gast“ in Brockhagen. Ihr Pfarrer, Dr. André Heinrich, hat mich nach der langen Pause in freundliche Obhut genommen. So bin ich nun wieder unter einem Kirchturm zu Hause - und Gott lässt sich an seine Barmherzigkeit erinnern.

*Pfarrer Matthias Storck*



## Ein besonders dickes Dankeschön an alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des „Blick“

Passenderweise am Valentinstag, am 14. Februar 2020, fand unser Dankeschön-Kaffeetrinken für alle diejenigen statt, die an unserem (ehemaligen) Gemeindebrief mitgearbeitet hatten.

Da waren zum einen die Vielen eingeladen, die den „Blick“ auf dem Ströhen und in Brockhagen unter die Leute gebracht haben: unsere Austrägerinnen und Austräger. Zum anderen waren auch alle Übrigen eingeladen, die bei uns das Neueste unter die Gemeindeglieder bringen, etwa mit Hilfe des Schaukastens. Und schließlich hatten wir zwei Ehrengäste unter uns: Katrin Redecker und Ina Schleef. Katrin ist in Kirchengemeinde und Dorf wohlbekannt. Sie hat uns in den letzten Jahren regelmäßig die Kinderseite gezaubert, mit viel Liebe, vielen Witzen und Rätseln. Ina Schleef dagegen kannten nur die Wenigsten. Vor allem hatte noch niemand von uns Frau Schleef je gesehen – und das obwohl ohne sie beim „Blick“ nichts gelaufen wäre. Denn sie hat weit für uns über ein



Jahrzehnt das Layout mit großer Kreativität, viel Sachverstand und viel Herzblut erledigt. Und weil Kommunikation und Zusammenarbeit heutzutage ja komplett elektronisch erledigt werden können, war sie tatsächlich das erste Mal bei uns! Beide, Ina Schleef wie Katrin Redecker, werden künftig leider nicht mehr an unserem Gemeindebrief mitwirken. Wir danken beiden von ganzem Herzen, dass sie sich

so lange mit ihrem Engagement für den „Blick“ eingebracht haben! Ebenso herzlich danken wir allen unseren Austrägerinnen und Austrägern. Und wir hoffen, dass sie auch weiterhin mit Freude an der Sache dafür sorgen, dass unser Gemeindebrief buchstäblich gut ankommt!



## Baumpflanz-Aktion am 07. März 2020 mit den Katechumenen in Brockhagen

**„Wenn ich wüsste, dass morgen die Welt unterginge, würde ich heute noch ein Apfelbäumchen pflanzen!“**

Bezug nehmend auf das berühmte Zitat von Martin Luther waren es in diesem Fall keine Apfelbäume, sondern sogenannte „Zukunftsbäume“, die Dürre und Hitze vertragen können und zusätzlich CO<sub>2</sub>-Speicher und Sauerstoffproduzenten sind. Die Idee für dieses Projekt kam von der Landschaftsplanerin Tanja Minardo, selbst Mutter einer Katechumenin. Pastor Heinrich nahm den Vorschlag auf, das Presbyterium der Kirchengemeinde Brockhagen gab wohlwollend sein Einverständnis, und es wurden zehn Bäume bei der Baumschule Upmann bestellt.

In einer konzertierten Aktion wurden dann diese Bäume (u. a. Rotahorn, Feldahorn, Spitzahorn, Schnurbaum, Linde und auch ein Gingko) am Parkplatz für den Friedhof Brockhagen in Reih' und Glied in die Erde gebracht.

Nachdem Pfarrer Heinrich und Frau Minardo über Sinn und Zweck der Aktion aufgeklärt hatten, packten die Katechumenen tatkräftig mit Schaufel und Spaten an und gruben Pflanzlöcher, derweil mit Hilfe der Gärtnerei Merten und einiger freiwilliger Mitarbeiter die Bäume beschnitten, gepflanzt und angegossen wurden.

Bleibt abzuwarten, wie sich die Bäume entwickeln, brauchen sie doch in den ersten Jahren relativ viel Wasser, um anzugehen und Wurzeln zu bilden.

Als Dankeschön gab es zum Abschluss für die teilnehmenden Katechumenen eine Tafel fair gehandelte Schokolade und eine Blümmischung „Wild- und Gartenblumen“.

Heiko Wortmann

*Aus rechtlichen Gründen sind die Bilder nur im gedruckten Gemeindebrief.*



**Rasen wächst nicht schneller, wenn man dran zieht. Wenn man ihn pflegt schon.**

**Merten  
Gärten**

*Jetzt Termin  
für Rasenpflege  
vereinbaren!*

Kuhweg 6 | Steinhagen-Brockhagen  
www.merten-gaerten.de | Tel. 05204/6830



## Frauenhilfe Brockhagen

Da wir Frauen uns zur Zeit nicht treffen können, grüßen wir alle Frauen in der Gemeinde, jung und alt, ganz herzlich mit einem Segenswort von Hanne Zimmermann:

Gottes Segen ist wie das Gelb der Sonne,  
die uns Licht schenkt und uns erwärmt.  
Gottes Segen ist wie das Rot der Liebe,  
die uns durchblutet und erweckt.  
Gottes Segen ist wie  
das Blau des Wassers,  
das uns erfrischt und belebt.  
Gottes Segen ist wie das Grün der Natur,  
die uns wachsen und erblühen lässt.  
Gott, bleibe bei uns mit deinem Segen  
und leuchte uns  
in allen Farben des Lebens.

Im Namen der Frauenhilfe Brockhagen  
Gott befohlen und bleibt gesund!

*Heide Kükenshöner, Erika Puhlmann und  
Renate Ordelheide*

## Konfirmationen

am Sonntag den 27. September 2020

## Feier der Jubelkonfirmationen

auf das kommende Jahr 2021 verschoben

## Öffentliche Einführung der Presbyteriumsmitglieder

im Sonntagsgottesdienst am 13. September 2020

## WICHTIG

Unsere Gruppen und Kreise  
pausieren infolge der Corona-Krise  
bis auf Weiteres.

**Frauenhilfe - Nachmittagskreis**  
**Mittwochs, 14-tägig, im Kantorhaus**

**Frauenhilfe - Abendkreis**  
**Dienstags, monatl., im Kantorhaus**

**Frühstück für Alt und Jung**  
**Donnerstags, monatl., im Kantorhaus**

**Sonntagstreff**  
**1. Sonntag im Monat,**  
**im Kantorhaus**

**„Spätleser“**  
unsere Themen, unsere Bibel  
**Freitags, monatl., im Kantorhaus**

**Diakonie-Besuchskreis**  
**Jeden 3. Dienstag im Monat**  
**um 18.30 Uhr im Kantorhaus**

**Wir lesen (in Brockhagen) gerne vor**  
**Mittwochs, monatl., im Kantorhaus**

**Kirchenmusik**  
**Wöchentlich, im Kantorhaus**  
**Mittwoch, 20:00 Uhr:** Kantorei  
**Donnerstag, 20:00 Uhr:** Posaunenchor  
**Freitag, 15:00 - 16:30 Uhr:**  
Singekreis „DieDa!“

**Jungschar**  
**Wöchentlich, im Kantorhaus**  
Jungen: **Montag, 16:30 - 18:00 Uhr**  
Mädchen: **Donnerstag, 17 - 18:30 Uhr**

**Offener Treff**  
**Für Jugendliche ab 12 Jahren, wö-**  
**chentl., im Kantorhaus (Jugendraum)**  
**Montag, 18:00 - 20:00 Uhr**  
**Donnerstag, 18:30 - 20:00 Uhr**

**Jugend-Mitarbeitenden-Kreis**  
**Mittwochs, monatlich, 18:30 Uhr**

## ANSPRECHPERSONEN UND KONTAKTE AUS BROCKHAGEN

**Pfarrer Dr. André Heinrich**  
Kästnerstraße 12  
Telefon: 05204 / 44 03  
andre.heinrich@kk-ekvw.de

**Gemeindebüro Brockhagen**  
Brockhagener Straße 234  
Dienstag, 9 - 12 Uhr  
Donnerstag, 15 - 18 Uhr

**Gemeindesekretariat**  
Sigrid Flemming  
Telefon: 05204 / 8 01 25  
Fax: 05204 / 80 03 09  
hal-kg-brockhagen@kk-ekvw.de

**Küsterin Ina Walkenhorst**  
Telefon: 05204 / 92 08 79  
ina.walkenhorst@t-online.de

**Jugendreferentin Sigrid Ordelheide**  
Telefon 05204 / 9 24 96 47  
Mobil 0162 / 4 80 99 04  
jugendarbeit@kirche-brockhagen.de

**Tageserinnerrichtung „Morgenstern“**  
Leiterin Angelika Herzog  
Schillerstraße 12, Tel. 05204 / 31 65  
kindergarten@kirche-brockhagen.de

**Diakoniestation**  
Leiterin Cornelia Woge, Unteres Feld 6  
Telefon: 05204 / 80426  
stationsbezirk.steinhausen@diakonie-  
halle.de

**Kirchenmusiker Thomas Albrecht**

**Posaunenchor**  
Leiterin Monika Tuxhorn  
Telefon: 05204 / 8 97 43

**„DieDa!“ (Singekreis)**  
Annika Beese  
Telefon: 05201 / 7 24 21 32

**Diakonie-Besuchskreis**  
Irmgard Haufner, Telefon: 05204 / 8379

**Frauenhilfe, Nachmittagskreis**  
Heide Kükenshöner  
Telefon: 05204 / 92 99 880  
Renate Ordelheide  
Telefon: 05204 / 44 73

**Frauenhilfe, Abendkreis**  
Erika Puhlmann, Telefon: 05204 / 62 60

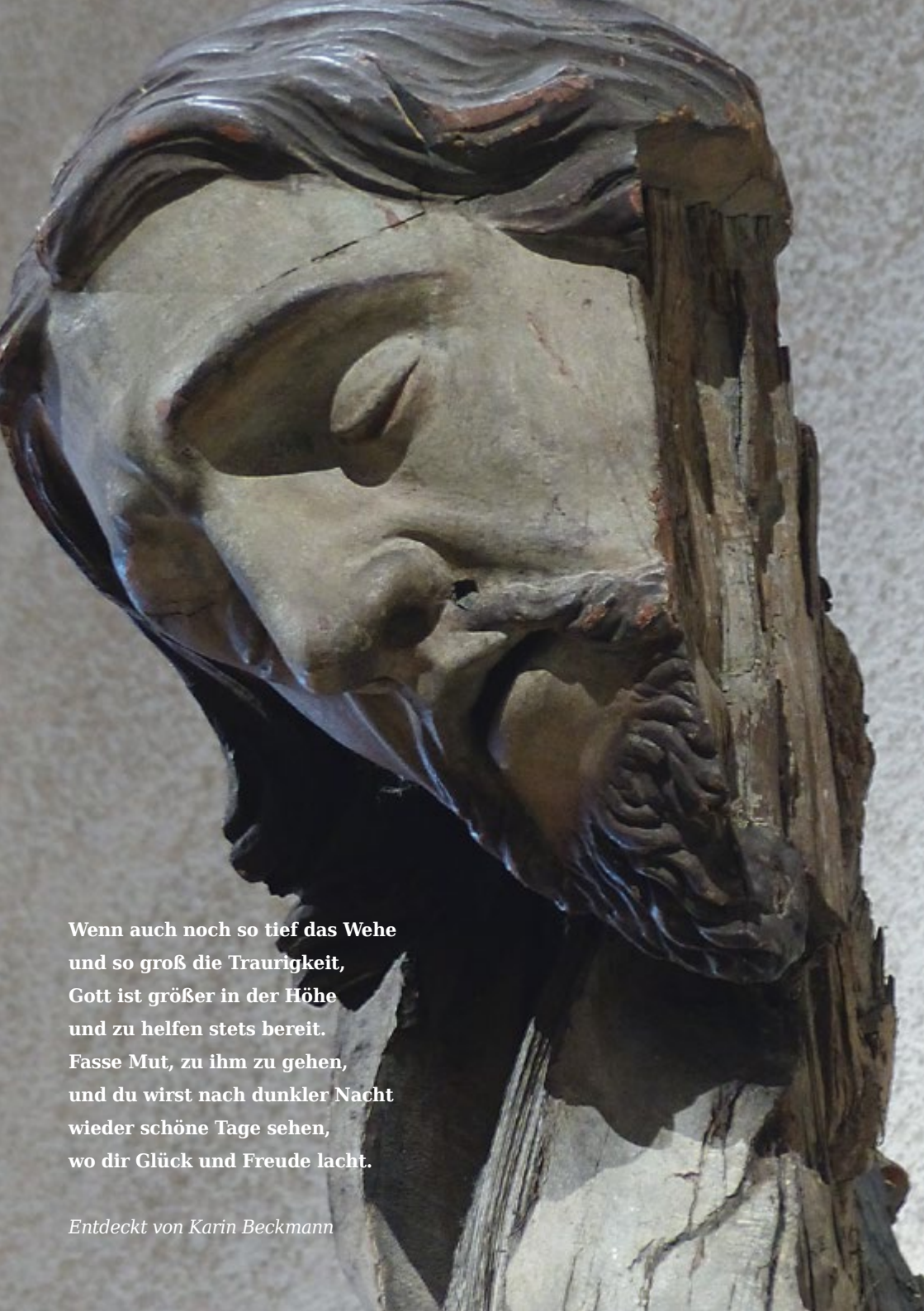
**„Spätleser“**  
Ingrid Wortmann  
Telefon: 05204 / 8 76 99 89  
André Heinrich (s. o.)

**Frühstück für Alt und Jung**  
Marianne Conrad  
Telefon: 05204 / 60 97

**Schaukasten**  
Jutta Schebaum, Mobil: 0171 / 294 5334  
jutta.schepp@t-online.de  
Lisa Wölk, Telefon 05204 / 9 98 89 94  
lisawoelk@icloud.com

## IMPRESSUM

Herausgeber:	Presbyterien der Ev. Kirchengemeinden Brockhagen und Steinhagen
Redaktionskreis:	A. Bohnenkamp, S. Flemming, A. Heinrich, M. Krull, A. Mikoteit, D. Schröder, C. Schulz, H. Wortmann
Auflage:	6.000 Exemplare
Gestaltung und Layout:	C. Schulz
Druck:	Gemeindebriefdruckerei (ein Service der Druckhaus Harms e.K.)
Redaktionsschluss:	Für die Ausgabe 03/2020 am 12. Juli 2020. Die Redaktion behält sich das Recht vor, eingehende Text- und Bildbeiträge zu kürzen.



Wenn auch noch so tief das Wehe  
und so groß die Traurigkeit,  
Gott ist größer in der Höhe  
und zu helfen stets bereit.  
Fasse Mut, zu ihm zu gehen,  
und du wirst nach dunkler Nacht  
wieder schöne Tage sehen,  
wo dir Glück und Freude lacht.

*Entdeckt von Karin Beckmann*